herpy

SCHLANGEN

Woma

Aspidites ramsayi

Aspidites ramsayi ist ein ruhiger, nachtaktiver Wüstenpython aus dem Landesinneren und dem Westen Australiens. Er wird 140-170 cm lang, hat nicht die wärmeempfindlichen Gruben, die sonst für Pythons typisch sind, und ernährt sich in der Natur von Eidechsen, kleinen Säugetieren und Vögeln. Er frisst in menschlicher Obhut bereitwillig und ist robust, braucht aber ein Terrarium mit trockenem Boden, einer tiefen Schicht zum Graben und einem engen, dunklen Versteck.

Familie: Pythonidae Englisch: Woma Python Früherer Name: *Aspidiotes ramsayi; Aspidites collaris; Aspidites melanocephalus ramsayi*

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**140-170 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**15-25 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Bodenbewohnend und grabend**
Lebensraum	**Wüste und Halbwüste**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**120 × 60 × 45 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**26-29 °C**
Sonnenplatz	**31-33 °C**
Temperatur, Nacht	**22-25 °C**
Luftfeuchtigkeit	**50-70 %**
Wasser	**Wasserschale**
UVB	**Optional** Ferguson-Zone 1
Ernährung	**Wirbeltiere**
Haltung	**Einzeln**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Geschlechtsreif	**24-48 Monate**
Gelegegröße	**5-20 Eier**
Inkubation	**60-75 Tage** bei 30-32 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
EU-Anhang	**Anhang B**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Ein erwachsenes Tier braucht ein Terrarium von mindestens 120 × 60 × 45 cm (Länge × Breite × Höhe); das Mindestmaß ist von Pythons entsprechender Größe übernommen.
TEMPERATUR	Das Terrarium braucht einen deutlichen Gradienten. Tagsüber sollen es 26-29 °C am kühlen Ende sein, und der Wärmepunkt soll 31-33 °C haben. Nachts darf die Temperatur auf 22-25 °C fallen.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	*Aspidites ramsayi* stammt aus trockenen Gegenden, verbringt den Tag aber in Erdhöhlen, wo die Luft feuchter ist als an der Oberfläche. Die Luftfeuchtigkeit im Terrarium soll 50-70 % betragen, und der Boden soll trocken sein.
LICHT UND UVB	Die Art ist nachtaktiv und braucht kein UVB, aber schwaches UVB ist von Vorteil. Sie gehört zu Ferguson-Zone 1.
FÜTTERUNG	*Aspidites ramsayi* hat einen kräftigen Beutereflex und nimmt bereitwillig Mäuse, Ratten und Küken.
VERHALTEN UND UMGANG	*Aspidites ramsayi* ist ruhig, aktiv und gewöhnt sich leicht an das Handling.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Australien.